**Hinweis für Gastgeberinnen und Gastgeber**

Nachfolgendend finden Sie einen Entwurf für eine Pressemitteilung für den Tag der Streuobstwiese. Ersetzen Sie die ***Platzhalter*** mit ihren entsprechenden Daten, um Sie für Ihre Veranstaltung zu professionalisieren.

Folgende Tipps zum Versand der Pressemitteilung:

* Ansprechperson herausfinden: Versuchen Sie, falls noch nicht bekannt, im Vorfeld die Ansprechperson in Ihrer Lokalpresse herauszufinden. Rufen Sie an und erkundigen sich nach den Zuständigen für den Themenbereich, ihre Gemeinde etc.
* Versand der Pressemitteilung per Mail inkl. Anschreiben: Bitte versenden Sie die PM immer mit einem entsprechenden persönlichen, aber kurzen Anschreiben. Nicht vergessen: Kontaktadresse!
* Vorlauf einplanen: Wir empfehlen Ihre Pressemitteilung spätestens bis zum 15. April zu versenden. Dadurch ist genügend Zeit für die Redaktion den Termin vorzumerken. Versenden Sie eine Rückschau zur Veranstaltung gilt: Am besten am gleichen Tag oder Folgetag versenden.
* Kopierbares PDF: Achten Sie bei Ihrer PM, dass es sich um ein PDF handelt, dass kopierbar ist. Ob dies so ist, finden Sie heraus, indem Sie versuchen, den Text zu markieren. Falls nicht möglich, umformatieren, z.B. mit PDF 24.

Wir freuen uns über Ihre Pressearbeit und außerdem besonders, wenn Sie uns ein Belegexemplar zukommen lassen: [kontakt@hochstamm-deutschland.de](mailto:kontakt@hochstamm-deutschland.de). Das hilft uns, den Tag noch bekannter zu machen.

## Zwischen Wiese, Bäumen und leckeren Produkten

## Tag der Streuobstwiese 2024 in *PLATZHALTER (Ort)*

***Platzhalter (Ort, Bundesland).* Ganz Europa feiert den Tag der Streuobstwiese am Freitag, den 26. April 2024. Der Mitmach- und Erlebnistag steht unter dem Motto „Streuobst ist überall“.** **Auch in *Platzhalter (Ort, Kommune)* zeigen Streuobstbegeisterte, warum sich ein Ausflug auf die Wiese für Groß und Klein lohnt. Der *Platzhalter (Gastgeber, z.B. Verein, Unternehmen, Betrieb, Privatperson)* laden zu *Platzhalter (Aktion, z.B. Produktverkostung, Führung).* ein.**

Von Großbritannien bis nach Südtirol, von Transsilvanien bis an den Atlantik und mittendrin Platzhalter (Bundesland): Der [Tag der Streuobstwiese](http://www.orchardseverywhere.com/) findet europaweit jährlich am letzten Freitag im April statt. Streuobstfreunde aus ganz Europa veranstalten diesjährig am 26. April 2024 verschiedenste Aktionen rund um das Immaterielle Kulturerbe „Streuobstanbau“. Jede Veranstaltung vor Ort hilft, die Bedeutung unserer Streuobstwiesen bekannter zu machen. Aber das Wichtigste sind natürlich die Streuobstheld(inn)en, die Großartiges leisten – egal ob auf der Wiese, in der Kelterei oder im Verein.

**Platzhalter (Aktion X in Ort X)**

364 Tage und ein Feiertag. Europaweit. Egal, ob zur Blüte im Frühjahr oder zur Erntezeit – eine Streuobstwiese ist ein ganz besonderer Ort. Am Tag der Streuobstwiese zeigen wir das auch all jenen, die das noch nicht wissen. Wir feiern in ganz Europa die blühenden Wiesen, die Köstlichkeiten, das Kulturerbe und die Vielfalt. Zu einer ***Platzhalter (Aktion, z.B. Produktverkostung, Führung)*** lädt ***Platzhalter (Gastgeber)*** nach ***Platzhalter (Ort mit Adresse)*** ein. Die Veranstaltung findet von ***Platzhalter (Uhrzeiten)*** statt. Besonders angesprochen sind ***Platzhalter*** ***(Zielgruppe, z.B. Kinder, Familien, Fotobegeisterte, Genießer hochwertiger Lebensmittel).*** Weiter Informationen finden Sie hier ***Platzhalter (Link einfügen, falls Homepage vorhanden).***

**Ein blühender Tag, der Platzhalter (Bundesland) und Europa verbindet**

In vielen europäischen Staaten gibt es Menschen mit großer Leidenschaft für die Streuobstwiesen. Hochstamm Deutschland e.V. bietet für Deutschland eine Vernetzungsplattform und ruft gemeinsam mit internationalen Partnern zum vierten Mal zum Tag der Streuobstwiese auf. Der Verein übernimmt bundesweit die Koordination und Bewerbung. Online kann jede und jeder seine Begeisterung am 26. April kundtun: #streuobstueberall #orchardseverywhere und weitere spannende Aktion entdecken: streuobstueberall.com.

**Europäische Kulturlandschaft auch n *Platzhalter* (Ort) zuhause**

Auf den Streuobstwiesen wurzeln in Reihen und unregelmäßigen Abständen großwüchsige Obstbäume vieler Arten und Sorten. Eine hohe Anzahl teils bedrohter Tier- und Pflanzenarten ist dort beheimatet. Die Wiesen sind eine durch den Menschen geschaffene Kulturlandschaft und überleben nur durch die Bewirtschaftung. Unser traditionelles Wissen über die Baumpflege, die Weiterverarbeitung des Obsts und vieles mehr ist der fruchtbare Boden des Streuobstanbaus. Vielerorts in Europa, zum Beispiel in ***Platzhalter* (Bundesland)** prägen die Streuobstwiesen Regionen und Kultur. Doch der Bestand der Obstbäume schwindet. Der Tag der Streuobstwiese richtet das Spotlight auf die Schönheit der blühenden Streuobstwiesen zwischen Wattenmeer, Heide und Harz und die regionalen Produkte, die aus den Früchten kreiert werden.

**Gastgeber werden? Aufruf an Kurzentschlossene**

Seien Sie Teil der europäischen und ***Platzhalter (Region, z.B. norddeutschen)*** Streuobst-Community und organisieren Sie kurzfristig eine Aktion (<http://orchardseverywhere.com/aufruf-und-eintragung-von-aktionen/>). Denkbar und willkommen ist alles, zum Beispiel eine Streuobst-Rallye, eine Produktverkostung, ein Social-Media-Post, ein Fotowettbewerb oder ein gemütliches Picknick. Tragen Sie sich den nächsten Tag der Streuobstwiese am 26. April 2024 bereits heute in Ihren Kalender ein.

**Hintergrundinformationen**

***Platzhalter* (Gastgeber, z.B. Verein)**

Kurzer Text zum Gastgeber mit Hintergrundinformationen

www.gastgeberx.de

**Hochstamm Deutschland e.V.**

Hochstamm Deutschland e.V. ist ein gemeinnütziger, bundesweit tätiger Verein mit Sitz in Baden-Württemberg, der sich für den Erhalt von Streuobstwiesen einsetzt. Hinter Hochstamm Deutschland stehen Streuobst-Initiativen, Kommunen, Verbände und Privatpersonen.

Ziel des Vereins ist es, Streuobstwiesenfreunde dabei zu unterstützen, den verbliebenen Bestand zu erhalten und Ideen für seine Weiterentwicklung zu geben – durch Vernetzung, Austausch und Beteiligung. Hochstamm Deutschland bietet dazu u.a. auf der vereinseigenen Homepage (www.hochstamm-deutschland.de) eine Plattform. Der Verein setzt sich auch dafür ein, dass die zeit- und arbeitsintensive Pflege einer Streuobstwiese nicht nur Herzensangelegenheit ist – mit Vermarktungswegen und -ideen, die eine wirtschaftliche Grundlage für den Anbau auf Hochstamm-Streuobst schaffen. Dazu gehört das aktuelle Gemeinschaftsmarketing-Projekt. Dort erarbeitet der Verein mit zahlreichen Bewirtschafterinnen und Bewirtschaftern und weiteren Fachkundigen ein gemeinsames Siegel für „100 % Streuobstprodukte“.

Zudem schaffte es der Verein gemeinsam mit über 1,3 Millionen Unterstützerinnen und Unterstützern den Streuobstanbau in das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes zu bringen. Damit rückt der Streuobstanbau vermehrt in den öffentlichen Fokus. Diese Aufmerksamkeit trägt zur Erhaltung der Streuobstkultur und des damit verbundenen Wissens bei. Im Nachgang dieses Erfolges ruft Deutschland grenzüberschreitend mit europäischen Partnern zum internationalen „Tag der Streuobstwiese“ am letzten Freitag im April auf.

**Immaterielles Kulturerbe**

Immaterielle Kulturerbe sind kulturelle Ausdrucksformen, die unmittelbar von menschlichem Wissen getragen und von Generation zu Generation weitergegeben und weiterentwickelt werden. Immaterielles Kulturerbe ist nicht anfassbar, sondern an den Menschen gebunden und wird durch das Engagement seiner Träger lebendig gehalten.

Streuobstlandschaften als Äcker, Wiesen oder Alleen mit hochstämmigen, großkronigen Obstbäumen sind aus einer landwirtschaftlich-kulturellen Entwicklung entstanden und damit direkt an menschliches Wissen gebunden. Die Anlage, Bewirtschaftung und Pflege von Streuobstwiesen, das Züchten von Obstsorten und die Ernte sowie Verarbeitung des Obstes beruhen auf umfangreichem Erfahrungswissen im Umgang mit der Natur. Neben kulturellen Ausdrucksformen wie Erntefesten und -ritualen wurden über Jahrhunderte hinweg spezielle Handwerkstechniken z.B. zur Pflege von Streuobstbäumen entwickelt und verfeinert. Die kulturellen Eigenschaften von Streuobst stimmen mit den UNESCO-Kriterien in folgenden Punkten überein: Wissen und Bräuche in Bezug auf die Natur und das Universum, traditionelle Handwerkstechniken, Bräuche, Rituale und Feste.

**3 FOTOS zur kostenfreien Verwendung finden Sie auf** [**orchardseverywhere.com**](http://www.orchardseverywhere.com)

|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
|  | **„Logo Tag der Streuobstwiese“**  Am 26. April 2024 feiert ganz Europa die blühenden Wiesen, die Köstlichkeiten, das Kulturerbe und die Vielfalt!  Quelle: Hochstamm Deutschland e.V. |
|  | **„Mädchen mit Apfel“**  Der Tag der Streuobstwiese begeistert alle: Vom Kleinkind bis zum Genussmensch.  Quelle: Hochstamm Deutschland e.V. |
|  | **„Wiesenblüte“**  Vielerorts in Europa prägen die Streuobstwiesen ganze Natur- und Kulturlandschaften, doch der Bestand der Obstbäume schwindet.  Quelle: Manfred Wolf |

**Kontakt**

Gastgeber-Adresse einfügen

**Weitere Informationen: Hochstamm Deutschland e.V.**

kontakt@hochstamm-deutschland.de  
www.hochstamm-deutschland.de